



NEUES RÖNTGENPRÜFSYSTEM BEI KUTTIG

Kuttig Electronic erweitert sein Prüffeld um ein hochauflösendes Mikrofokus-Röntgenprüfsystem mit Echtzeitprüfung von Lötstellen und Elektronikbauteilen sowie die automatische Prüfung.

Das Röntgenprüfsystem phoenix microme|x DXR-HD von GE vereint hochauflösende Röntgentechnologie und Computertomographie in einem System. Mit innovativen und einzigartigen Eigenschaften sowie seiner extrem hohen Positioniergenauigkeit haben wir ein System welches verschiedene 2D- und 3D- Prüfaufgaben zuverlässig abdeckt.



Leistungsmerkmale & Vorteile der DXR-HD

- Temperaturstabilisierter DXR-Digitaldetektor mit aktiver Kühlung für hochdynamische Live-Inspektion
- 180 kV / 20 W high-power mikrofokus Röntgenröhre mit einer Detailerkennbarkeit bis zu 0,5 µm
- 3D-CT-Scans innerhalb von nur 10 Sekunden
- Nichttoxisches Targetmaterial
- Verbesserte Positionsstabilität des Brennpunkts bei Langzeitmessungen
- Maximale Vergrößerung 1970-fach
- Stufenlose Schrägdurchstrahlung zwischen 0° und 70°

Weitere Infos finden Sie auf Seite 3 und in unserem Bulletin im Download-Bereich auf: www.kuttig.de



Liebe Leserin, lieber Leser,

im Juni haben wir intensiv nach einer geeigneten Röntgeninspektionsanlage (AXI) gesucht. Die Entscheidung fiel kurzfristig, so dass wir die Sommerpause bereits für die Aufstellung, Inbetriebnahme und Schulung nutzen konnten. Mit dem System microme|x 180 DXR HD von GE (ehemals phoenix x-ray) haben wir eine hervorragende AXI-Anlage mit scharfen hochauflösenden Bildern, Schrägsichten, Dreh- und Schwenkachsen und umfangreichen automatisierten Bildauswertungen. Auf Wunsch können auch ct-Aufnahmen erstellt werden. Gerne stellen wir Ihnen die Möglichkeiten persönlich vor, sprechen Sie uns an.

Ihr Michael Kuttig

MEISTER- UND TECHNIKERSCHÜLER SCHLIESSEN WEITERBILDUNG MIT ERFOLG AB



Thorsten Bursche

Begonnen haben Thorsten Bursche und Rolf Schnäpp mit ihrer Weiterbildung zum Industriemeister Elektrotechnik im August 2010. Nach der Vorbereitung zur Berufs- und Arbeitspädagogischen Qualifikation startete im November 2011 die *Fachrichtungs-übergreifende Basisqualifikation* mit den Prüfungen in:

- Rechtsbewusstes Handeln
- Betriebswirtschaftliches Handeln
- Anwenden von Methoden der Information, Kommunikation und Planung
- Naturwissenschaftliche u. Technische Gesetzmäßigkeiten
- Zusammenarbeit im Betrieb



Rolf Schnäpp

Im letzten Teil, der *Handlungsspezifischen Qualifikation*, wurden die Schwerpunkte aus den Bereichen:

- Technik
- Organisation und Führung von Personal geprüft

Nach 5 Semestern war es im Juni 2013 geschafft und der Meisterbrief wurde durch die IHK Aachen feierlich überreicht.

Im August 2009 starteten Peter Offermann und Christian Pütz die 4-jährige Aus- und Weiterbildung zum staatlich geprüften Elektrotechniker am Berufskolleg für Gestaltung und Technik. An drei Abenden pro Woche waren die wesentlichen Themen:

- Elektrische und Elektronische Systeme
- Qualitäts- und Projektmanagement
- Automatisierungsprozesse (Prozessleittechnik)
- Software-Engineering (Assembler, C und C++)
- Entwicklung hardwareorientierter Lösungen (Mikroprozessorschaltungen)



Peter Offermann

Herr Offermann wählte den Themenschwerpunkt Informations- und Systemtechnik und Herr Pütz den Themenschwerpunkt Prozessautomatisierung.

Charakteristisch für diese Weiterbildung zum Techniker ist eine teambezogene Projektarbeit. Hier gilt es die erworbenen Kenntnisse in einer praktischen Projektarbeit umzusetzen. Herr Pütz hat zusammen mit einem Kollegen einen rein elektromechanischen Flipperautomaten aus dem Jahr 1978 komplett auf eine elektronische Steuerung umgerüstet. Er entwarf, layoutete und bestückte die Eingangs- und Ausgangskopplungsplatinen selber.



Christian Pütz

Herr Offermann entwickelte zusammen mit zwei weiteren Kollegen eine Sortiermaschine, die eine auf Kamera basierte chromatische Auswertung von Würfeln ermöglicht. Die Mikrocontroller basierte Steuerung wurde von Herrn Offermann entwickelt und layoutet. Die Realisierung der Projekte wurde durch das Sponsoring der Fa. Kuttig ermöglicht.

Am Dienstag, den 09.07.2013, wurden feierlich die Techniker Zeugnisse überreicht.

Wir gratulieren allen zur bestandenen Prüfung!

RÖNTGENINSPEKTIONSSYSTEME SORGEN FÜR ZUVERLÄSSIGE PRODUKTQUALITÄT

Steigende Qualitätsanforderungen, insbesondere in der Automobilindustrie oder der Medizintechnik, erfordern eine Inspektion nicht sichtbarer Bereiche. Röntgeninspektionssysteme gewährleisten Produktsicherheit und vermeiden so Produktrückrufe und Kundenreklamationen.

Die automatische Röntgeninspektion (AXI) wird zur Kontrolle bestückter Leiterplatten eingesetzt. Vergleichbar mit der automatischen optischen Inspektion (AOI) wird anstelle von Licht Röntgenstrahlung verwendet.

Durch Auswerten der Röntgenstrahlung lassen sich innere Strukturen wie Kontakte, Versatz, Lotbrücken, Lotabfluss, fehlerhafte Lötstellen oder fehlerhaftes Aufschmelzen des Lotes nachweisen.

Mit der Röntgeninspektion sind wir nun in der Lage:

- eine zerstörungsfreie Inspektion durchzuführen
- Kurzschlüsse am BGA, CSP, QFN und Flip Chip zu orten
- Voids in Lötstellen (BGA, CSP, QFN, QFP und Flip Chip) nachzuweisen
- Versatz von Bauteilen festzustellen
- Halbleiter zu prüfen (Wire bonds, Die alignment)
- Schalter, Relais und Kontakte zu prüfen
- Steck-, Crimp- und Kabelverbindungen zu prüfen (Automotive)
- eine Erstmusterkontrolle durchzuführen um kostspielige Serienfehler zu vermeiden
- Prozessparameter zu optimieren
- Stichprobenanalysen durchzuführen

Mit der neuesten Nanofokus-Röntgentechnologie setzen wir neue Maßstäbe für die Qualitätssicherung. Sie haben die Möglichkeit Ihre Leiterplatten bei uns prüfen zu lassen. Nach der Prüfung erhalten Sie einen ausführlichen Bericht mit eindeutigen Bildmaterial über die Qualität Ihres Produktes.

Gerne unterbreiten wir Ihnen ein unverbindliches Angebot.

Beispielbilder des PHOENIX MICROME | X DXR-HD

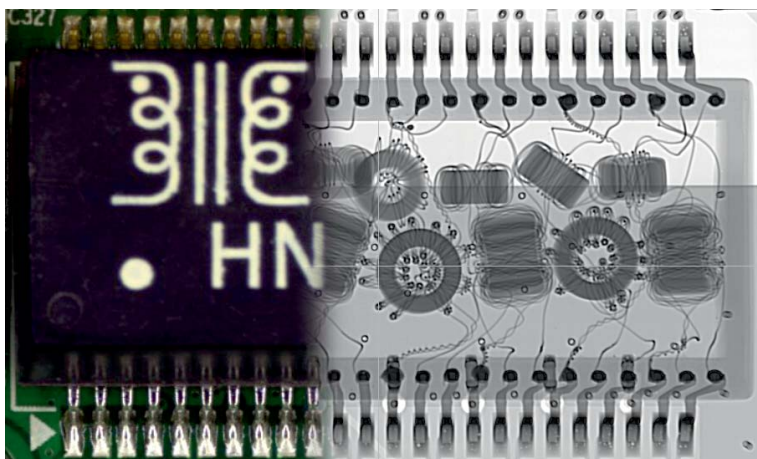


Foto 1 Blick in den Übertrager HN4821CG

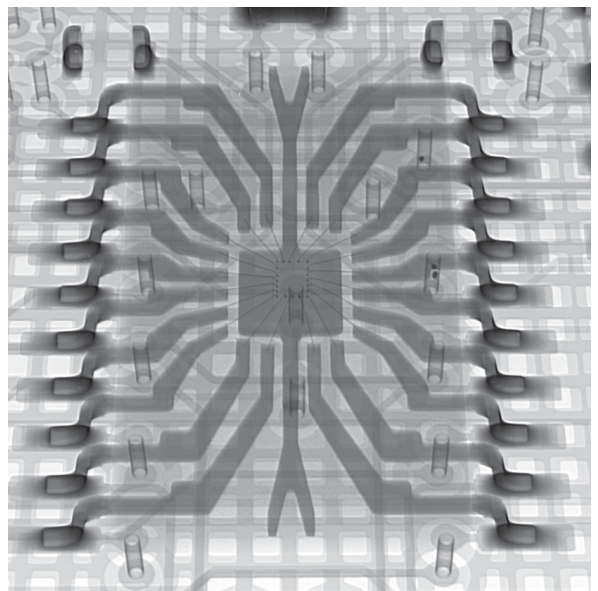


Foto 2 Schrägsicht SO20

KURZ NOTIERT

- 

Auch in diesem Jahr haben wir bereits zum fünften mal, Schülerinnen zum Girls Day bei Kuttig Electronic eingeladen.



Nach einer kurzen Einführung und einem Rundgang durch die Firma konnten die Mädchen ihre Lötkünste unter Beweis stellen und löten, montieren, messen und einen eigenen elektronischen Würfel bestücken. So konnten sich die Mädchen davon überzeugen, dass der Beruf Elektroniker nicht nur reine Männersache ist.

- ### 10 Jahre dabei

Mit Freude gratulieren wir Frau Verena Weigel (Leiterin THT-Fertigung), Herrn Ralf Ortmanns (Leiter Vertrieb), Herrn Christian Heinrichs (Leiter SMD-Fertigung) und Herrn Holger Adam (stellv. Leiter SMD-Fertigung) zu 10 Jahren Kuttig Electronic.

Nur durch die Unterstützung der Mitarbeiter, die sich voll und ganz mit der Firma Kuttig identifizieren können, wird die Kuttig Electronic GmbH auch in Zukunft kundennah und gemeinschaftlich weitere Erfolge erzielen.

Wir danken Ihnen für die außerordentlichen Leistungen.

- ### Sommerfest 2013

Der Sommer hat sich dieses Jahr von seiner besten Seite gezeigt. Bei strahlendem Sonnenschein und hochsommerlichen Temperaturen wurde das Firmengelände der Kuttig Electronic zur Open-Air-Bühne mit Segway fahren, der Rutsche „Titanic“ und einem Chef, der persönlich am Grill stand.

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie deren Angehörige feierten das abwechslungsreiche und vergnügliche Familienfest bis in die späten Abendstunden.



Vielen Dank an alle Besucher und Helfer.

KONTAKT

Kuttig Electronic GmbH
Am Vennstein 6
52159 Roetgen, Deutschland

Tel.: +49 2471 92090-0
Fax: +49 2471 92090-90
E-Mail: info@kuttig.de
Internet: www.kuttig.de

KUTTIG-NEWS BESTELLEN/ABBESTELLEN

Senden Sie uns eine E-Mail an mailing@kuttig.de unter Angabe Ihrer Email-Adresse und dem Betreff: „KUTTIG-NEWS ANMELDEN“ bzw. „KUTTIG-NEWS ABMELDEN“
Oder Sie melden es direkt auf unserer Internetseite unter „News“ – „Newsletter-Registrierung“.

IMPRESSUM

Die KUTTIG-NEWS ist eine Publikation der Kuttig Electronic GmbH und erscheint in unregelmäßigen Abständen. Nachdruck und Vervielfältigung, auch auszugsweise, sind nur mit unserer ausdrücklichen schriftlichen Genehmigung gestattet.

